



Zum Inhalt:

- ▶ B-Plan 32 A
- ▶ Verwaltungsbericht
- ▶ Informationen Hort Waren-West

Neuer Spielplatz wurde übergeben

Mit der Beauftragung der Vermessungsleistungen wurde mit der Planung der Neugestaltung des Spielplatzes am Tiefwareensee bereits im Herbst 2018 begonnen. Entsprechend des vorliegenden Spielplatzkonzeptes der Stadt Waren (Müritz) wurde das Ingenieurbüro Minke beauftragt, einen kombinierten Rast- und Spielplatz zu planen. In die Gestaltung flossen eiszeitliche Aspekte mit ein, da die Spielplatz-



fläche den Eiszeitlehrpfad direkt tangiert. Nun lassen ein großes Klettermammut mit Rutsche, ein Babymammut als Feder-spielgerät sowie eine Nestschaukel die Kinderherzen höher schlagen. Die zahlreichen Findlinge sollen den Eiszeitcharakter komplettieren. Durch die Aufstellung der Rasthütte und dem hergestellten Blick auf den Tiefwareensee samt Sitzbereich am Ufer wird dieser Ort auch zukünftig nicht nur für Kinder interessant sein, ist sich Bürgermeister Möller sicher.





Führungen dürfen im Müritz-Nationalpark wieder stattfinden

Nachdem durch die Corona-Krise rund zwei Monate keine Führungen stattfinden konnten, startet die Führungssaison im Müritz-Nationalpark am 2. Juni 2020 wieder - mit kleinen Einschränkungen. Endlich geht es wieder los. Mit kleinen Einschränkungen laden die Nationalpark-Ranger nach Pfingsten wieder Besucher zu ihren Führungen ein. Lauschen Sie beim abendlichen Froschkonzert Wasserfrosch, Rotbauchunke oder Laubfrosch. Oder nutzen Sie das abwechslungsreiche Angebot unserer Familienführungen. Um die Hygienemaßnahmen einhalten zu können, wird die Teilnehmerzahl pro Führung auf zehn Personen begrenzt. Deshalb ist es erforderlich, dass sich Besucher spätestens einen Tag vorher unter der Telefonnummer 039824 252-80 anmelden. Interessierte können sich montags bis donnerstags von 08:00 - 15:00 Uhr und freitags von 08:00 - 13:30 Uhr persönlich melden. Ansagen auf dem Anrufbeantworter können nicht berücksichtigt werden. Sollte eine Führung einmal ausgebucht sein, geben die Kollegen gern Tipps für Alternativangebote. Ungeachtet der geführten Wanderungen kann der Nationalpark selbstverständlich erkundet und genossen werden.



Satzungsbeschluss über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 32 A „Neubau Norma Markt“ der Stadt Waren (Müritz)

Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) hat die Stadtvertretung in der Sitzung am 18. Dezember 2019 die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 32 A „Neubau Norma Markt“ (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) beschlossen. Diese besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B). Die Begründung wurde gebilligt.

Die Satzung tritt gem. § 10 Abs. 3 des BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 32 A „Neubau Norma Markt“ und die Begründung ab diesem Tag in der Stadt Waren (Müritz) im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.04 während der Sprechzeiten

Mo.: 08:30 - 12:00 Uhr
 Di.: 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
 Mi.: 08:30 - 12:00 Uhr
 Do.: 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Zugleich wird bekannt gemacht, dass der Flächennutzungsplan der Stadt Waren (Müritz) im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 32 A „Neubau Norma Markt“ angepasst wurde. Der berichtigte Flächennutzungsplan kann am gleichen Ort und zu den gleichen Zeiten eingesehen werden wie der vorhabenbezogene Bebauungsplan.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass diese Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz), www.waren-mueritz.de, unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ und die Satzung sowie die Begründung unter dem Pfad www.waren-mueritz.de/de/unsere-stadt-waren-mueritz/stadtentwicklung/bauleitplanung/ für

die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Das Plangebiet befindet sich im nordöstlichen Teil der Stadt Waren (Müritz) und wird direkt durch die Gievitzer Straße erschlossen. Das Plangebiet wird im Norden durch den vorhandenen Geschosswohnungsbau, im Osten und Südosten durch die Straße Kleyhufen und die östlich daran anschließende Einfamilienhausbebauung sowie im Westen durch die vorhandenen gewerblichen Nutzungen sowie durch die Zufahrt zur Gievitzer Straße (L 202) begrenzt.

Der vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 32 A „Neubau Norma Markt“ wurde als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt werden. Gemäß § 13 Abs. 2 BauGB wurde von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) und gemäß § 13 Abs. 3 von der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB), von dem Umweltbericht (§ 2a BauGB), von der Angabe der Verfügbarkeit umweltbezogener Informationen (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB) und von der zusammenfassenden Erklärung (§§ 6a Abs. 1, 10a Abs. 1 BauGB) abgesehen.

Diese Satzung ersetzt für ihren Geltungsbereich den bestandskräftigen Bebauungsplan Nr. 32 „Mischgebiet an der Gievitzer Straße“

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Waren (Müritz) geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder auf Grund derselben erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

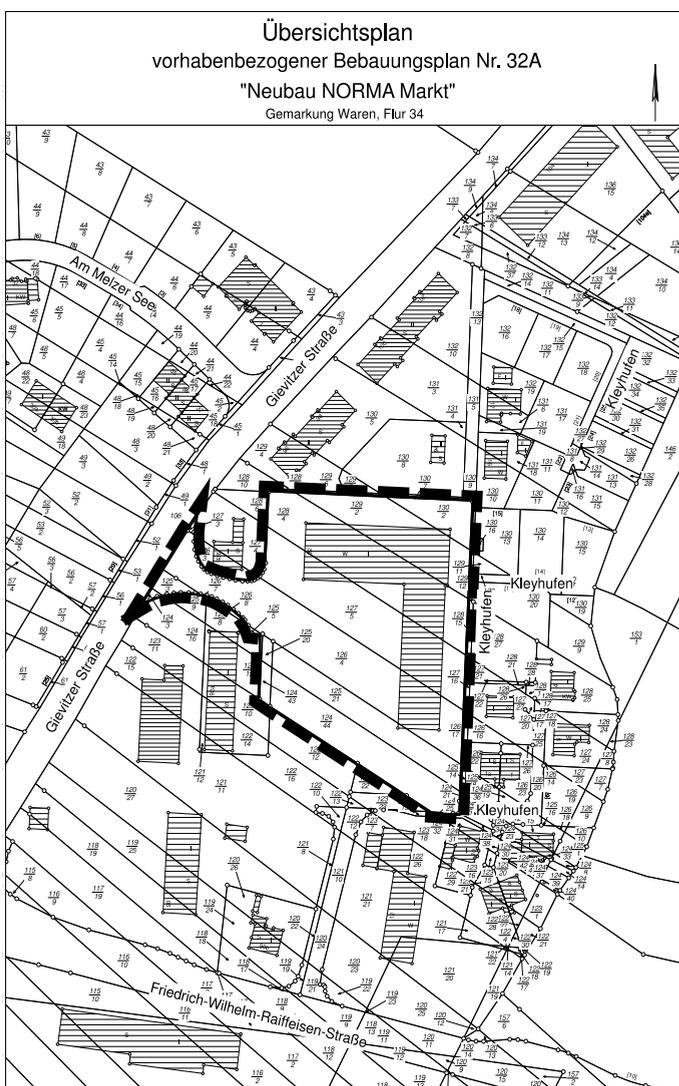
Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Ein Verstoß ist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten

Vorschriften und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergeben soll, gegenüber der Stadt Waren (Müritz) geltend zu machen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Waren (Müritz), 19.05.2020

N. Möller
Bürgermeister



Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

Der Wasser- und Bodenverband „Müritz“ teilt mit, dass in der Zeit vom 13. Juli bis 13. Dezember 2020 Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt werden. Entsprechend der Satzung des Verbandes sind die Verrichtung dieser Arbeiten und die Benutzung der Ufergrundstücke zu dulden. Die Nutzer der Flächen an den entsprechenden Gewässern haben alles zu unterlassen, was die Durchführung dieser Arbeiten erschwert. Zäune, Begrenzungen und andere Hindernisse sind für diesen Zeitraum aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen. Soweit es mit der Flächennutzung zu vereinbaren ist, sollte der Randstreifen vorher abgeerntet werden.

Die örtlichen Termine sind beim Wasser- und Bodenverband „Müritz“, Mirower Str. 18a 17207 Röbel, Telefon 039931 55691 zu erfahren.

W. Gallinat
Geschäftsführer

Stellenausschreibung des Wasser- und Bodenverband „Müritz“

Im Wasser- und Bodenverband „Müritz“ mit Sitz in 17207 Röbel/Müritz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Gewässerarbeiters (m/w/d)

zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung mit Terminvorgaben zur Abgabe der Bewerbungsunterlagen finden Sie auf folgender Homepage: www.wbv-mv.de

Der Vorstand

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 12.100 Exemplare; Erscheinung: 14-täglich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von Einzel Exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. <https://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/amtsblatt-warener-wochenblatt/> / Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € / Stück über die Stadtverwaltung.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
 Telefon: 0173 2186271
 Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.
 Ansprechpartner: Herr Stibbe
 Telefon: 03991 177120
 Fax: 03991 177128
 E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
 Ansprechpartnerin Frau Keitel
 Tel.: 1815310
 E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 18:00 Uhr

Termine für die Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Rechnungsprüfungsausschuss	9. Juni 2020
Kultur-, Bildungs- u. Sozialausschuss	9. Juni 2020
Finanz- und Grundstücksausschuss	10. Juni 2020

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
 - Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden. Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur 7. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 27. Mai 2020 (es gilt das gesprochene Wort)

Hauptamt

Kultur

Die Gedenkveranstaltung am **8. Mai 2020** mit Aufstellung des neuen Gedenksteines am Denkmal „Die Mutter“ beschränkte sich auf einen Pressetermin. Einige Privatpersonen waren vor Ort, wurden den Bestimmungen entsprechend aufgelistet. Die Namen sind nun deutlich lesbar auf einer Bronzetafel auf einem separaten Gedenkstein zu finden.

*Auch die VdN-Grabanlage auf dem Friedhof wurde zu diesem Termin gereinigt und in Absprache mit dem Bund der Antifaschisten teilweise umgestaltet.

Ablauf/Verlauf Corona Pandemie

Mit der Schließung von Kitas und Schulen ab den 16.03.2020 hat sich die personelle Situation auch in der Stadtverwaltung verschärft. In der Verwaltung wurde ein Krisenstab in der Verwaltungsleitung eingerichtet. Fast täglich fanden Beratungen zum weiteren Ablauf statt.

Ab 16.03.2020 wurden neben allgemeinen Hygienemaßnahmen folgende Maßnahmen kurzfristig umgesetzt:

- Erweiterung Arbeitszeitrahmen von 06:30 Uhr bis 21:00 Uhr für Arbeitstage Montag bis Donnerstag und Freitag bis 18:00 Uhr
- Erleichterter freiwilliger Abbau von Arbeitszeitguthaben
- Beanspruchung von Urlaub über die Urlaubsplanung hinaus bzw. Möglichkeit der Nutzung von unbezahlten Urlaub
- Erleichterung des freiwilligen Aufbaus von „Minusstunden“ in den Arbeitszeitkonten.

Darüber hinaus wurde in der Geschäftsführerkonferenz der VKA am 16.03.2020 ein Beschluss zur übertariflichen Erweiterung von § 29 Abs. 3 Satz 1 TVöD gefasst, wonach Beschäftigte bis zum 19.04.2020 bis zu 10 Arbeitstage zum Zwecke der Kinderbetreuung freigestellt werden. Diese sind insgesamt an 40 Tagen (durch 9 Mitarbeiter) in Anspruch genommen worden. Weiterhin wurde die Anwesenheitspflicht während der Kernarbeitszeit ausgesetzt.

Ab 19.03.2020 haben wir uns für ein Rotationssystem entschieden, um die Zahl der Kontaktpersonen in der Verwaltung zu verringern. Es sollte unbedingt vermieden werden, dass mehrere Mitarbeiter zusammen in einem Büro arbeiten. Parallel wurde mit Hochdruck im Bereich EDV an der technischen Lösung für die Arbeit im Home Office gearbeitet. Darüber hinaus wurde festgelegt, dass bereits geplanter Urlaub auch angetreten wird, sofern die Arbeitsfähigkeit der Ämter gesichert ist.

Ab 21.04.2020 wurden die Mitarbeiter über die weitere Verfahrensweise zur Kinderbetreuung informiert. Die Möglichkeit der Nutzung des Sonderurlaubes ist am 19.04.2020 ausgelaufen. Nun besteht die Möglichkeit der Verdienstausfallentschädigung in Höhe von 67 % des entstandenen Verdienstausfalles. Weiterhin wurden mit den Mitarbeitern Lösungen erörtert wie die Kinderbetreuung sichergestellt werden kann (bspw. Notbetreuung).

Seit dem 27.04.2020 wurden schrittweise einige Bereiche der Verwaltung für den Besucherverkehr geöffnet. Parallel wurden zusätzliche Hygienemaßnahmen und die Anschaffung von Nasen-Mundschutz sowie Plexiglasscheiben für die Besucherbereiche organisiert. Das Rotationssystem mit der Arbeit im Home Office wurde ab 27.04.2020 beendet. In der weiteren Folge wurden ab den 11.05.2020 alle Fachbereiche der Verwaltung für den Besucherverkehr geöffnet. Weiterhin gilt jedoch, dass eine persönliche Vorsprache nur mit vorheriger Terminabsprache möglich ist.

Neues Sachgebiet 10.23 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Zum 01.05.2020 wurde das neue Sachgebiet „10.23 Grundstücks- und Gebäudemanagement“ im Hauptamt eingerichtet. Damit wurde die Zentralisierung der Liegenschaftsangelegenheiten umgesetzt. Organisatorisch wurden die Stellenbeschreibungen angepasst und schrittweise werden nun die Aufgaben gebündelt. Der zuständige Sachgebietsleiter ist Herr Zimmermann unter der Leitung des Hauptamtes durch Herrn Tornow. Weitere Aufgaben im Bereich Gebäudemanagement werden im August 2020 gebündelt.

Amt für Finanzen

1. Haushalt 2020

Mit Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2020 und des Haushaltes 2020 vom 26.02.2020 wurden 28.150.064 € als Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt. Davon wurde ein Teilbetrag in Höhe von 16.956.188 € genehmigt.

Begründung:

„Bei der Prüfung und Genehmigung der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen wurde festgestellt, dass die Maßnahme „Regionale Schule Waren-West Inklusion“ im Haushaltsplan 2020 für das Planjahr 2022 bis 2025 mit 5,7 Mio. € Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und 11.293.876 € Auszahlungen für die Durchführung der Inklusionsvorgaben und Sanierung der Regionalen Schule Waren-West mit einem Anbau von sechs Klassenräumen ausgewiesen wurde.“

Bei der Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen im Haushaltsplan 2020 für das Finanzplanjahr 2022 muss prinzipiell davon ausgegangen werden, dass die Stadt bereits 2020 bzw. bis zum In-Kraft-Treten der Haushaltssatzung 2021 Verpflichtungen für diese in 2022 geplante Maßnahme eingehen will. Die Fristbindung der Geltungsdauer für Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist in § 54 Absatz 3 KV M-V verankert. D.h., ist die Gemeinde bis zum besagten Stichtag des In-Kraft-Tretens der Haushaltssatzung 2021 keine entsprechende Verpflichtung eingegangen, die dann im Finanzplanungsjahr 2022 zu einer Auszahlung führt, muss sie diese Verpflichtungsermächtigungen in der Haushaltssatzung 2021 wieder erneut veranschlagen.“

Mit der Haushaltssatzung 2021 und dem Haushaltsplan 2021 wird die Verpflichtungsermächtigung „Regionale Schule Waren-West-Inklusion“ mit 11.193.876 € erneut festgesetzt.

2. 1. Nachtragshaushalt 2020

Durch die Fachbereiche wurde seit Anfang April daran gearbeitet, alle Haushaltspositionen für die Erstellung des 1. Nachtrages 2020 zu überprüfen. Die Verwaltung arbeitet daran, dieses Defizit zu kompensieren. Dieser 1. NT wurde dem Finanz- und Grundstücksausschuss am 13.05.2020 zur Beratung vorgelegt.

3. Kasse/Vollstreckung

Bis zum 03.05.2020 wurden in der Vollstreckung insgesamt 848 Aufträge erledigt.

Es gab 718 Neuzugänge, davon betrafen 563 Aufträge die Stadt Waren (Müritz) und 155 Aufträge waren Amtshilfeersuchen anderer Gläubiger.

Zurzeit gibt es noch **2872 offene Vollstreckungsaufträge**. Die Zahl der in Arbeit befindlichen Insolvenzverfahren beträgt ca. 70.

4. Sachgebiet - Steuern/Abgaben

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden im Sachgebiet Steuern/Abgaben bisher 49 Anträge auf Stundung von fälligen Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, Gewerbesteuern im Ergebnis von Ist-Veranlagungen für abgelaufene Jahre und Grundsteuern für das laufende Jahr 2020 gestellt.

Die Verwaltung bemüht sich diese Anträge zeitnah abzuarbeiten.

5. Sachgebiet - Finanzmanagement - Kurabgabe

Im Rahmen der Lockerungsmaßnahmen haben die Gastgeber bzw. Beherbergungsbetriebe wieder Kontakt zum Bereich Kurabgabe aufgenommen.

Seit dem 04.05.2020 bis einschließlich 14.05.2020 haben sich bereits 59 Vermieter die entsprechenden Dokumente (Meldescheine, Gästekarten) abgeholt.

Amt für Bürgerdienste

Um die Auflagen der Corona Bekämpfungsvorschriften einhalten zu können (Abstandsflächen), sind für Warener Gastronomen (auf Antrag) die Vergrößerung der Außengastronomieflächen ermöglicht worden.

Bisher durch das Amt für Bürgerdienste durchgeführte Kontrollen, zeigten kaum Verstöße gegen aktuelle Auflagen und Vorschriften.

Aktuell neue Vorschriften/Bußgeldkatalog Straßenverkehr:

In diesem Zusammenhang sei noch einmal auf den neuen Bußgeldkatalog hingewiesen. Der Zeitpunkt der Einführung mitten in der Corona-Krise mit finanziellen Belastungen für Bürger und Gewerbetreibende, Händler und Gastronomen ist alles andere als

glücklich. Die Verkehrsüberwacher haben deshalb fast 3 Wochen sehr verhalten Verwarnungen geschrieben und dafür viel belehrt. Die Straßenverkehrsordnung ist ein Bundesgesetz und **muss mit den Bußgeldhöhen** angewandt werden. Ich kann hier nur alle Verkehrsteilnehmer zu mehr Beachtung der Verkehrsregeln aufrufen, um sich teure Verwarn- und Bußgelder zu ersparen.

Einwohnermeldestelle - Einwohnerzahlen

Stand per 12.05.2020

Einwohner:	21.589
Zuzüge:	314
Wegzüge:	217
Sterbefälle:	147
Geburten:	50

Brandschutz

Stand per 11.05.2020

Einsätze:	56	
	10	Einsätze mehr als 2019
Letzten größeren	07.04.2020	Wohnhausbrand in Schwin-kendorf
Einsätze:		
	14.07.2020	Schuppenbrand in Grabenitz
	04.05.2020	Bungalowbrand in der Gartenanlage Wiesenschlucht in Waren

Ausbildung: **2** letzte Ausbildung fand am 29.02.2020 statt, nächste Ausbildung voraussichtlich am 13.06.2020

Personalbestand: **121**

Operative Abteilung:	75
Ehrenabteilung:	12
Jugendfeuerwehr:	20
Löschfuchse:	14

Die Ausbildung der Feuerwehr wurde für die Monate März, April und Mai, aufgrund der aktuellen Lage, ausgesetzt. Der Einsatzdienst wird unter erhöhten Sicherheitsvorkehrungen aufrechterhalten.

Öffentliche Ordnung**Obdachlosenwesen:**

Stand per 11.05.2020

Belegung zz. insgesamt	9 Personen
angemeldete gefährliche Hunde:	3
Fundwesen:	38
Fundhunde:	3

Gewerbe:**Statistik für den Zeitraum 01.01.2020 - 11.05.2020**

Aktive Gewerbe	1497
Gewerbeanmeldungen	44
Gewerbeummeldungen	30
Gewerbeabmeldungen	45
Wanderlager/Marktfestsetzung	0
Gestattungen gem. § 12 GastG	9
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister	15
Erteilung einer Gaststättenerlaubnis gem. §§ 2, 11 GastG	2
Auskunft aus dem Gewerbeverzeichnis (einfach + erweitert + negativ)	168
Erlaubnis gem. § 34 c GewO	1
Erteilung einer Reisegewerbekarte gem. § 55 GewO	0

Fischerei

Ausstellen eines zeitlich befristeten Fischereischeines (Touristenfischereischein)	88
Ausstellen einer Verlängerungsbescheinigung für einen zeitlich befristeten Fischereischein	11
Ausstellen eines Fischereischeines auf Lebenszeit nach Prüfung	12

Jugend/Sport:

Anfang August nimmt ein neuer Mitarbeiter die Jugendarbeit im Jugendzentrum JOO! auf.

Laut Verordnung vom 11.05.2020 zur Durchführung von Angeboten und Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit sind die Jugendzentren ab dem 14.05.2020 wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Die Durchführung der Angebote und Maßnahmen in den Jugendeinrichtungen finden unter der Maßgabe, maximal 10 Kinder und Jugendliche die Angebote und Maßnahmen wahrnehmen können, statt. Dazu ist es momentan notwendig, vorab eine telefonische Absprache mit den Kindern und Jugendlichen zu führen, um die maximale Anzahl der Kinder nicht zu überschreiten.

Vereine und Freizeitsportler fragen verstärkt nach Lockerungen für den Vereinssport und Sport allgemein. Im Gesetz- und Verordnungsblatt MV Nr. 26 vom 8. Mai 2020, § 2 (5) sind Lockerungen ab dem 11. Mai 2020 erlaubt. Das gilt für das sportliche Training auf Sportaußenanlagen im Freizeit und Breitensport. Dabei soll ein Mindestabstand von 2 Metern eingehalten werden. Die Nutzer des Müritz-Stadions wurden informiert und entsprechende Vereinbarungen getroffen. Die am 30. April 2020 angekündigte Öffnung der Spielplätze zum 1. Mai wurde durch den Stadtbauhof trotz Feiertag umgesetzt. Bis um 9:00 Uhr waren alle Absperrungen und Schilder an den Spielplätzen zurückgebaut.

Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung

1. Sachgebiet Stadtplanung/Wirtschaftsförderung/Baurecht

Härtefallfonds Covid-19

Seit der „Corona“-Pandemie ist das Sachgebiet unter anderem damit beauftragt den Härtefallfonds Covid-19 der Stadt Waren (Müritz) zu bearbeiten. Der städtische Härtefallfonds dient zur Unterstützung derer, die durch die „Corona“-Pandemie erheblich in ihrer Leistungsfähigkeit beeinträchtigt werden. Dieser Fonds soll der Aufrechterhaltung und Stabilisierung der Leistungsfähigkeit für den Zeitraum der Pandemie dienen. Dafür wurden 1 Million Euro zur Verfügung gestellt. Die Förderung kann in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses je Einzelfall bis zu 5.000 Euro, oder in Ausnahmefällen für Familien bzw. Einzelpersonen mit einer monatlichen Zahlung von bis zu 500 Euro erfolgen.

Bislang sind 71 Anträge eingegangen.

Bereich Planung/Wirtschaftsförderung

Erstellung eines Stadtplanes - Barrierefrei durch das Heilbad

Wie bereits im Dezember 2019 informiert, wurde durch die Stadt Waren (Müritz) in Zusammenarbeit mit dem Behindertenverband Müritz e.V. einen Stadtplan speziell für Menschen mit körperlichen Einschränkungen erstellt.

Dieser Stadtplan soll den Touristen, aber auch den Bürgern der Stadt die Erkundung der touristischen Einrichtungen erleichtern.

Er wurde sowohl in Papierform erstellt, wird aber auch auf der Internetseite der Stadt <http://www.waren-mueritz.de/de/unsere-stadt-waren-mueritz/stadtplan-barrierefrei/> veröffentlicht.

Damit können sich Urlauber bereits in Vorbereitung einer Urlaubsreise nach Waren (Müritz) über barrierefreie Angebote informieren und ihnen somit die Scheu vor einer Urlaubsreise genommen werden. Durch die Corona bedingte verspätete Saisonöffnung wurden einige Exemplare direkt in den größeren touristischen Einrichtungen durch Mitarbeiter der Verwaltung verteilt.

Erhältlich sind die Papierexemplare zudem in der Waren (Müritz)-Information auf dem Neuen Markt, beim Behindertenverband Müritz e. V., Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6 (Schmetterlingshaus) sowie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1.

Antrag auf Freistellung von Bahnbetriebszwecken

Im Anschluss an den B-Plan Nr. 69 „Gewerbegebiet ehemaliges Bahnbetriebsgelände“ befindet sich noch ein Grundstück, welches die Stadt von der DBahn AG erworben hat, jedoch noch nicht von Bahnbetriebszwecken freigestellt werden konnte. Hier befand sich eine Trafostation mit verschiedenen Zuleitungen, die bisher noch für Bahnfunktionen erforderlich war.

Nunmehr ist der Ausbau des Warener Bahnhofs größtenteils abgeschlossen, auch die Stadt ist bereits bei der Umsetzung des B-Planes Nr. 69. Gegenwärtig werden hier Abriss-, Altlastensanierungsarbeiten sowie die Neuerschließung des Plangebietes vorgenommen. Auf Grund der o.g. Arbeiten ist der Trafo mit den zuführenden Leitungen entbehrlich geworden.

Die Stadt hat daher einen Freistellungsantrag beim Eisenbahnbundesamt gestellt. Mit der Freistellung kann auch dieses Grundstück Gewerbesuchenden angeboten werden.

2. Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Bereich Hochbau

Regionale Schule Waren West

Während der Schulfreien Zeit im April 2020 wurden die notwendigen Brandschutzmaßnahmen weiter umgesetzt. So wurden die Wandverkleidungen komplett zurückgebaut. Anschließend wurden diese Flächen gespachtelt und gestrichen.

Die Beauftragung zur Lieferung und Einbau von Rauchschutztüren ist bereits erfolgt. Somit können diese Türen in den Sommerferien eingebaut werden.

- Neubau Käthe-Kollwitz-Schule

Die Europaweite Ausschreibung für die Planungsleistungen zum Neubau der Grundschule ist erfolgt. Ende April erfolgte die Auftragsvergabe für die Generalplanung des Schulgebäudes und auch für die Freianlagen. Anfang Mai wird eine Projektanlaufberatung mit den zwei Planungsbüros erfolgen, wobei die einzelnen Verfahrensschritte abgestimmt werden.

- Regionale Schule Waren West-Produktives Lernen

Der Planungsauftrag zur Errichtung von zusätzlichen Klassenräumen für das Produktive Lernen an der Regionalen Schule ist im April erteilt worden. Das Produktive Lernen, bereitet Schülerinnen und Schüler in einer flexiblen Schulausgangsphase für den Übergang in die Berufswelt vor.

Die Räume werden gemäß der Inklusionsstrategie des Landes M-V barrierefrei hergestellt. Insgesamt werden bei diesem Projekt, 3 Klassenräume, 1 Förderraum, 1 Lehrerzimmer sowie Toiletten und Nebenräume neu errichtet. Nach dem aufgestellten Bauablaufplan werden die einzelnen Projektschritte jetzt umgesetzt. Die Fertigstellung dieser Baumaßnahme ist für 2021 geplant.

- Friedrich-Dethloff-Schule

Für die Umsetzung des 3. Bauabschnittes Neugestaltung der Außenanlagen und behindertengerechter Zugang zum Schulgebäude, werden zu Zeit die Ausschreibungsunterlagen erarbeitet. Die Ausschreibung wird im Mai 2020 durchgeführt. Die Bauausführung soll dann in den Sommerferien erfolgen.

Straßenbeleuchtung

Ende April/Anfang Mai wurden fast 300 Masten im Stadtbereich durch eine norddeutsche Fachfirma auf Ihre Standfestigkeit geprüft.

Stichprobenprüfungen wurden in diesem Zusammenhang auch in den neuen Straßenbeleuchtungsanlagen im Wohngebiet Warensberg und im Bereich Strandpromenade (Mare Müritz) durchgeführt, wobei die eingebauten (geprüften) Masten bzgl. der Standfestigkeit nicht beanstandet wurden.

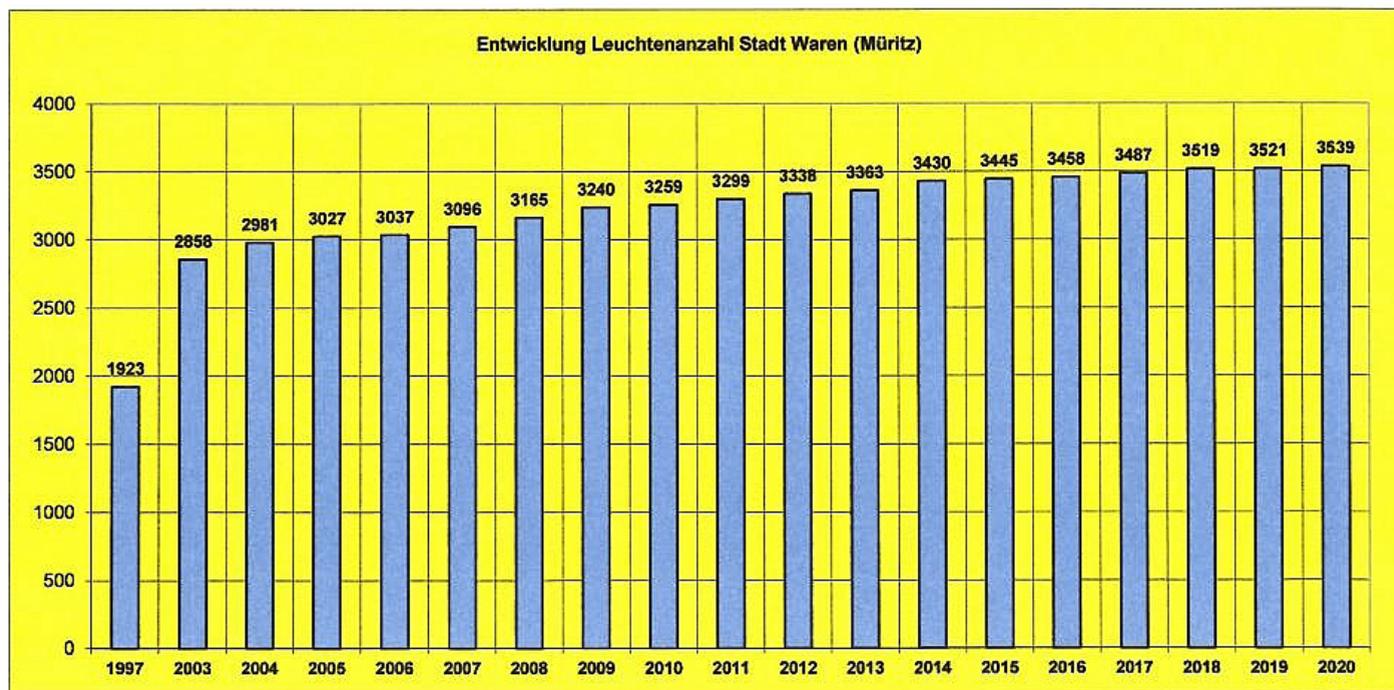
Die Installation der Beleuchtung im Bereich der Zufahrtsstraße zum DRK-Pflegeheim am Kietz ist abgeschlossen - hier wurden zwei zusätzliche Masten mit Leuchten installiert.

Ebenso wurden die o. g. Anlagen abgenommen. In allen fertiggestellten Anlagen wurden LED-Leuchten mit der Möglichkeit der Dimmung eingesetzt. Im abgenommenen Abschnitt des Wohngebietes Warensberg wurden 40 LED-Leuchten installiert, im Bereich der Strandpromenade 7 Stück.

Bzgl. der Weiterführung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik (326 Leuchten) wird im Mai voraussichtlich der Auftrag erteilt.

Im folgenden Diagramm ist die Anzahl der Leuchten der öffentlichen Straßenbeleuchtung der Stadt Waren (Müritz) zum Anfang des Jahres 2020 dargestellt. Hier sind o. g. Leuchten noch nicht berücksichtigt.

Das Straßenbeleuchtungskataster wurde im März 2020 aktualisiert.



Fußgängerunterführung

Für den seit mehreren Monaten stillgelegten Aufzug in der Güstrower Straße liegen in der 19. Kalenderwoche nun (teilweise „Corona-verzögert“) mehrere Angebote zur Reparatur und Umbau des Aufzuges vor. Die Höhe der Kosten hierfür liegen bei über 20.000,- € und führen zwangsläufig zu Überlegungen bzgl. des Einbaus eines neuen Aufzuges. Die Entscheidung hierfür steht noch aus.

Buswarteallen

Die neue Buswarteallen Am Kurpark wurde im März aufgestellt.

Straßenreinigung

In den letzten Tagen wurde ein neues Konzept bzgl. der Aufteilung der Arbeitsleistungen zwischen Stadtbauhof und Fremdfirma zur Unkrautbekämpfung erstellt. Danach wird der Stadtbauhof für die Unkrautbekämpfung im Innenstadtbereich und die Fremdfirma im äußeren Bereich zuständig sein.

Bereich Tiefbau

Barrierefreier Umbau der Tunnelzugänge am Bahnhof Waren

Die Genehmigungsunterlagen werden zurzeit durch das Eisenbahnbundesamt in Schwerin geprüft. Das beauftragte Planungsbüro aus Berlin und die Stadtverwaltung erarbeiteten nun die Ausführungsplanung und die notwendigen Ausschreibungsunterlagen. Nach Vorlage der Baugenehmigung sollen die Bauarbeiten im Juli 2020 ausgeschrieben werden.

Revitalisierung des ehemaligen Bahnbetriebsgeländes in Waren (B-Plan Nr. 69)

Die Abrissarbeiten und die Baufeldfreimachung haben am 06. Januar 2020 begonnen. Das beauftragte Abbruchunternehmen und die Planungsbüros schaffen die Voraussetzungen um im Juli 2020 mit der Erschließung der neuen Gewerbegrundstücke zu beginnen.

Die Genehmigungsunterlagen für die innere Erschließung des neuen Gewerbegebietes und die Herstellung des Regenrückhaltebeckens wurden im März/April 2020 erarbeitet und beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte eingereicht. Die Erschließungsarbeiten wurden bereits ausgeschrieben und die Bauarbeiten sollen im Juli 2020 beginnen.

Die Genehmigungsplanung für die Herstellung der Vorflutleitungen für das Regenwasser des Bahnbetriebsgeländes wird zurzeit vom beauftragten Planungsbüro und der Verwaltung erarbeitet. Ziel ist es im Herbst 2020 mit den Bauarbeiten beginnen zu können.

Neubau Hafen Steinmole (Investitionsvolumen 8,4 Mio. €)

Die europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen konnte im April 2020 beendet werden. Der Auftrag wurde erteilt und im Mai 2020 wird mit der Weiterführung der Planung des Fahrgasthafens begonnen.

Ausbau der Straße zum DRK-Seniorenpflegeheim Am Kietz

Die Straßenbauarbeiten und die Umgestaltungsarbeiten am angrenzenden Graben konnten vorfristig Anfang April 2020 fertiggestellt werden und wurden mangelfrei abgenommen.

Um- und Ausbau der Straße am Neuen Graben

Die Anliegerstraße wird gemeinsam mit den Stadtwerken Waren GmbH und dem Müritz-Wasser/Abwasserzweckverband grundhaft ausgebaut. Die Planungsaufträge wurden im April 2020 erteilt. Das beauftragte Planungsbüro und die Stadtverwaltung haben die Planungsanlaufberatung durchgeführt. Ziel ist es gemeinsam mit den notwendigen Leitungsverlegungsarbeiten für das Gewerbegebiet ehemaliges Bahnbetriebsgelände einen grundhaften Ausbau der Straße und eine Neuordnung aller Leitungsbestände im öffentlichen Verkehrsraum zu schaffen. Die Bauarbeiten sollen im 4. Quartal 2020 beginnen.

Erschließung Wohngebiet Warensberg im B-Plan Nr. 21

Die Erschließungsarbeiten für das neue Wohngebiet in Waren Ost auf dem Warensberg laufen planmäßig. Am 06. April konnte die technische Abnahme der Erschließungsanlagen für den 1. Bauabschnitt des Wohngebietes erfolgreich durchgeführt werden. Die notwendigen technischen Dokumentationsunterlagen werden derzeit vom Erschließungsträger zusammengestellt und die Stadtverwaltung bereitet die Widmung der öffentlichen Straßen für den Mai 2020 vor. Die Bearbeitung der ersten 11 Bauanträge erfolgt zeitnah.

Umwelt

Wässerung von Bäumen

Auf Grund der langanhaltenden Trockenheit im Frühjahr 2020 wurden ab dem 20.04.2020 die Bäume im Stadtgebiet von der Landschaftspflegeeinheit des Stadtbauhofes bis zum 08.05.2020 bewässert. Somit sollen trockenheitsbedingte Ausfälle, insbesondere an den Jungbäumen, vermindert werden.

Baumfällungen

Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Baumkontrollen wurde die kurzfristige Fällung von mehreren Birken an der Straße nach Jägerhof erforderlich. Die langanhaltenden Trockenperioden der Vorjahre setzt den Birken merklich zu.

Im Hinblick darauf, dass die ehemalige Birkenallee abgängig ist, wurde vor Jahren bereits eine Ersatzbepflanzung mit Eichen vorgenommen.

Herstellung Freiflächen B-Plan Nr. 55

Im Bereich des 4. Bauabschnittes des Gebietes B-Plan Nr. 55 „Wohngebiet Am Wiesengrund“ wurde ab Ende April 2020 mit der Herstellung zweier Freiflächen begonnen.

Zum einen wurde eine Fläche von ca. 4.500 m² zwischen den Grundstücken am Buchenweg und der bereits hergestellten Aus-

gleichspflanzung in Richtung der ehemaligen Deponie „Blitz“ profiliert und angesät. Mit der Maßnahme wurde gleichermaßen verbunden, eine Lenkung des Niederschlagswassers vorzunehmen. Anfallendes Regenwasser - insbesondere bei Starkregenereignissen - soll durch die neu geschaffene Geländemodellierung von der Wohnbebauung weg - hin zu den Freiflächen geleitet werden. Bisher schützte ein provisorisch errichteter Erdwall die Anwohner, die Pflege und Instandhaltung des bisherigen Erdwalles sowie deren optische Wirkung wurde als ungeeignet angesehen.

Zum anderen wurde am Ende der Bebauung mit der Herstellung eines Waldsaumes in nordöstlicher Richtung begonnen. Mit dieser Maßnahme wird einer Auflage der Forstbehörde entsprochen, die mit der Genehmigung zur erforderlichen Waldumwandlung für den B-Plan Nr. 55 verbunden ist.

Beweidung von Offenlandbereichen im Stadtgebiet

Es konnte ein örtlicher Schäfer gewonnen werden, der in diesem Jahr erstmalig kleinere Flächen der Stadt Waren (Müritz) mit seinen Tieren (Rauwollige pommersche Landschaft - eine vor dem Aussterben bedrohte und regionale Haustierrasse) naturnah pflegen möchte. Zunächst soll die Streuobstwiese in Kamerun beweidet werden. Hierzu wurden mit Hilfe des Landschaftspflegeverbandes Mecklenburger Endmoräne e. V. die Bäume vor Verbiss geschützt. Sollte das Vorhaben glücken, wird darauf gehofft, dass die Initiative des Schäfers dauerhaft fortgeführt werden und somit mehr Artenvielfalt auf den städtischen Flächen einziehen kann. Ein Beitrag zum Umweltschutz wird überdies geleistet, da keine Mahd mehr stattfinden muss.

Kompensationsflächenkataster

Bezüglich der Erstellung eines Kompensationsflächenkatasters wurden zurückliegende Bebauungspläne (B-Pläne) der letzten 10 Jahre zunächst gesichtet, auf Maßnahmen geprüft und bereits große Teile der Maßnahmen der B-Pläne in das von der Stadtverwaltung genutzte Geoinformationssystem eingepflegt. Die Arbeiten dauern derzeit weiter an und werden neben dem Alltagsgeschäft fortgeführt.

Kompensationsflächen B-Plan 21 „Warenberg“

Die Abstimmungen zur Sicherstellung der Umsetzung, der mit der Erstellung des B-Planes Nr. 21 verbundenen und seitens des Investors zu leistenden Ausgleichsmaßnahmen, sind im Sinne der Stadt erfolgt. Unter Beteiligung der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (UNB LK MSP) wurden die Ausgleichsmaßnahmen seitens der Stadt monetär bewertet und deren Auskömmlichkeit von der UNB LK MSP geprüft. Der zu bildende Kapitalstock zur Sicherstellung der Realisierung und dauerhaften Erhaltung (25 Jahre) der Ausgleichsmaßnahmen wird über die Zeitdauer gemäß Ökokontoverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern zweckgebunden hinterlegt.

Grünanlagen

Wechselbepflanzung

Im Frühjahr wurden, wie in den Jahren zuvor, die Beete für die Wechselbepflanzungen in der Grünanlage Steinmole und im Park Kietz, in der Friedensstraße, im Kurpark Nesselberg am Schweriner Damm, sowie die Kübel auf dem Alten und Neuen Markt mit Frühblühern bepflanzt.

Zwischenzeitlich wurden die Pflanzpläne für die Sommerbepflanzung erstellt und die Lieferung der Sommerblumen beauftragt.

In der Woche vor Pfingsten (22. KW) werden die Beete und Kübel gesäubert und mit insgesamt über 14.600 Sommerblumen bepflanzt.

Pflanz- und Saatarbeiten Goethestraße 3. BA

Die Pflanz- und Saatarbeiten in der Goethestraße (3. BA) wurden durchgeführt und abgeschlossen. Die mit der Ausnahmegenehmigung zur Fällung von 5 Linden verbundene Auflage seitens der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, 15 Ersatzpflanzungen zu leisten, wurde ausgeführt. 5 Bäume sind als Baumreihe innerhalb der ehemaligen Baumstandorte in der Goethestraße gepflanzt worden. Mit den verbleibenden Bäumen wurde die Allee am Müritzrundwanderweg im Bereich zwischen der Kuhtränke (Am Seeufer) und dem Verbindungsgraben Müritz/Feisneck komplettiert. Diesbezüglich stehen noch Restarbeiten aus.

Park Mühlenberg (Kliffkantenweg)

Die Baumaßnahme zur barrierefreien Erschließung des Mühlen-

bergs wurde bis Ende 2015 größtenteils umgesetzt. Der Ausbau des Gartenweges als Erschließung für die Kleingärten am Ufer des Tiefwareensees konnte seinerzeit nicht abgeschlossen werden, da einzelne Gartenanlieger nicht bereit waren, die entsprechenden Flächen für die Herstellung des Weges unterhalb des Mühlenbergs zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grund verläuft der Anliegerverkehr zu den Gärten am Ufer des Tiefwareensees bis heute über einen Teil des Mühlenbergs.

Im Herbst 2019 konnte mit den entsprechenden Gartenanliegern eine Einigung zur Bereitstellung der Flächen für den zukünftigen Weg erzielt werden. Aus diesem Grund wurden die Planungen Ende 2019 zur Umsetzung des Weges am Fuße des Mühlenbergs wieder aufgenommen.

Im Zuge des Lückenschlusses des sogenannten Kliffkantenweges soll die bis dato genutzte Überfahrt über einen Teil des Mühlenbergs zurückgebaut und ein natürliches Hangprofil hergestellt werden. Darüber hinaus sollen ebenfalls die Medien Abwasser, Wasser, Strom in den geplanten Weg neu verlegt werden.

Beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wurde ein Antrag auf Verlängerung der Genehmigung nach Straßen- und Wegegesetz von 2014 gestellt. Die Naturschutzgenehmigung soll für den Lückenschluss gesondert erfolgen. Die erforderlichen Antragsunterlagen wurden bei der zuständigen Behörde eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahme ist für das 4. QT 2020 geplant.

Instandsetzungen Wege

Die Wintermonate wurden genutzt, um einige wassergebundene Wegedecken in den Grünanlagen instand zu setzen.

Folgende Wege wurden erneuert:

- Wege im Kietzpark,
- Wege in der Grünanlage Steinmole, sowie Fußweg zum Hafen,
- Weg entlang des Kietzgrabens,
- Weg vom ZOB in der Straße Zum Amtsbrink zur Kreuzung Kietzstraße

Weitere Instandsetzungsmaßnahmen folgen im Kurpark am Nesselberg sowie im Olympiapark zwischen der Fontanestraße und dem Wanderweg Ecktanen.

Spielplätze

Spielplatz Tiefwareensee

Die Arbeiten des Spielplatzes am Wanderweg Tiefwareensee (Falkenhäger Weg) wurden planmäßig bis zu den Osterfeiertagen ausgeführt. Entsprechend der Empfehlung des Unterausschusses, sollte die Gestaltung des Platzes thematisch mit dem Eiszeitlehrpfad um den Tiefwareensee verbunden werden. So wurde eine Kletter- und Rutschkombination in Form eines Mammuts aufgestellt. Diese wird durch ein Babymammut als Federwippgerät und einer Nestschaukel ergänzt. Passend zum Thema Eiszeit wurde eine Gestaltung mit zahlreichen Findlingen vorgenommen. Zudem lädt der Spielplatz mit der Sicht auf den Tiefwareensee und der aufgestellten Rasthütte zum Verweilen ein.

Während der anhaltenden Sperrung des Spielplatzes auf Grund der Corona-Pandemie konnte sich die Rasenfläche entsprechend entwickeln. Eine Eröffnung des Platzes ist, unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Situation, in einem kleinen feierlichen Rahmen für den 20.05.2020 geplant.

Spielplatz/Grünanlage Warenhöfer Weg/Thomas-Mann-Straße

Die Vorplanung des Spielplatzes in der Grünanlage Warenhöfer Weg/Thomas-Mann-Straße wurde bereits abgeschlossen. Die Planungsleistungen der weiterführenden Leistungsphasen sollen kurzfristig ausgeschrieben werden. Sobald die Entwurfsplanung vorliegt, wird diese im zuständigen politischen Gremium vorgestellt. Ziel ist es, die Landschaftsarbeiten zur Neugestaltung bis zum Spätsommer auszuschreiben und mit der Umsetzung in Herbst 2020 zu beginnen.

Stadtforst

Brennholz

Es kann weiterhin an ausgewählten Orten Brennholz im Stadtwald gewonnen werden. Es liegen Laubholzkronen und auch fertiges Holz am Weg bereit. Bei Interesse bitte telefonisch unter der 0151 46715635 beim Stadtförster Hr. Strasen melden.

Kommunale Forstwirtschaft

Die winterlichen Einschlagsmaßnahmen sind abgeschlossen. Einige für das Frühjahr geplante Maßnahmen konnten aufgrund der Corona-Situation nicht durchgeführt werden. Der schon grundsätzlich angespannte Holzmarkt kam in einigen Sortimenten zum Erliegen. Die weitere Entwicklung der Marktsituation ist nicht absehbar bzw. planbar.

Nach relativ guten Niederschlägen im Januar/Februar erleben wir seit Anfang März wieder eine ausgeprägte Dürresituation. Die Waldbrandwarnstufen waren entsprechend hoch. Die höchste Warnstufe (5) wurde Ende April/Anfang Mai ausgerufen. Die Böden sind nach wie vor tiefgründig ausgetrocknet. Die weitere Entwicklung der sehr stark gestressten und teils geschädigten Wälder ist abhängig vom Witterungsverlauf der nächsten Wochen und Monate. Die beiden zurückliegenden, extrem trockenen und heißen Sommer haben sichtbare Spuren an den städtischen Wäldern hinterlassen. Es ist bisher aber noch nicht zu flächigen oder nennenswerten Absterbeerscheinungen in den Altholzbeständen aufgrund der Dürre gekommen. Dies kann sich allerdings ändern, sollte sich die aktuelle Frühjahrsdürre weiter fortsetzen.

Friedhof

Auf dem Friedhof wurden im Frühjahr verstärkt Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Das Lichtraumprofil an zahlreichen Wegen wurde hergestellt und Hecken zurückgeschnitten. Weiterhin wurden die Wege am Urnenplatz auf dem alten Friedhof erneuert und mit Aufnahme sämtlicher Gehwegplatten vorhandene Stolperstellen beseitigt. Zudem wurden von der Friedhofsverwaltung Baumkontrollen durchgeführt. Die zu Bedenken veranlassenden Bäume werden kurzfristig einer Untersuchung eines Baumsachverständigen unterzogen.

Widmung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen im Gebiet der Stadt Waren (Müritz)

- Am Warensberg (Teilstück), Krambruch und Bredeweg sowie Wegeverbindungen im Bebauungsplan Nr. 21 „Warensberg“ der Stadt Waren (Müritz) -

Die Stadt Waren (Müritz) widmet die im Lageplan gekennzeichneten Straßen Am Warensberg (Teilstück), Krambruch, Bredeweg und die Wegeverbindungen zwischen den Straßen Krambruch und Bredeweg sowie Krambruch und Schwarzer Weg im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 21 „Warensberg“ der Stadt Waren (Müritz) gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVOBl. M-V S. 221, 229) dem öffentlichen Verkehr.

Die Widmung wird für die Wegeverbindungen wie folgt beschränkt:
Benutzungsart: Gehen (Fußgängerverkehr)

Die Widmung erstreckt sich über Teile der Flurstücke 2/10, 4/14, 4/168, 4/142 sowie über die Flurstücke 4/58, 4/68, 4/69, 4/146, 4/143, 4/141, 4/119 und 4/42 der Flur 35 Gemarkung Waren mit einer Gesamtlänge von ca. 1.334,00 m und mit Breite von ca. 15,00 m (Am Warensberg), ca. 8,50 m (Krambruch, Bredeweg) und ca. 3,00 m (Wegeverbindungen).

Gemäß § 3 Satz 1 Nr. 3 StrWG-MV werden die Straßen Am Warensberg (Teilstück), Krambruch und Bredeweg als Gemeindestraße eingestuft.

Gemäß § 3 Satz 1 Nr. 4 StrWG-MV werden die Wegeverbindungen zwischen den Straßen Krambruch und Bredeweg sowie Krambruch und Schwarzer Weg als sonstige öffentliche Straße eingestuft. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Waren (Müritz).

Der Lageplan ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Diese Widmung tritt einen Tag nach Veröffentlichung in Kraft.

Dieser Widmungstext und der Lageplan liegen einen Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung zur Einsicht bei der Stadt Waren

(Müritz), im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.14 zu folgenden Sprechzeiten aus:

Mo. 08:30 - 12:00 Uhr
Di. 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi. 08:30 - 12:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Aufgrund der geltenden Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie sind unter der Telefonnummer 177-604 Termine zur Einsichtnahme zu vereinbaren.

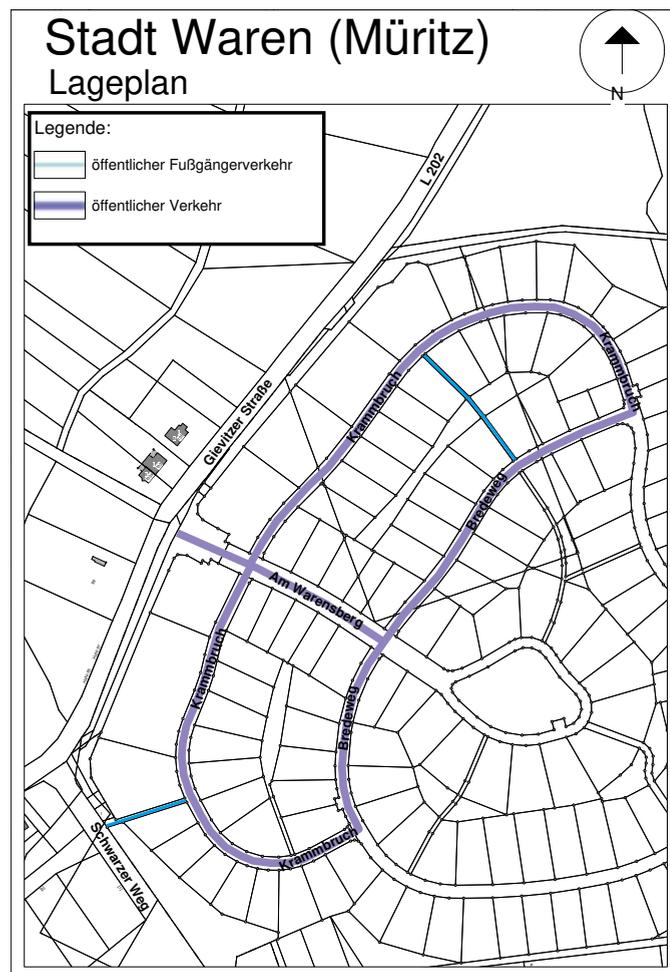
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) einzulegen.

Waren (Müritz), den 07.05.2020

N. Möller

Bürgermeister



Wichtige Informationen aus dem Hortzentrum Waren-West

Liebe Eltern,

bitte teilen Sie uns per E-Mail oder schriftlich mit, ob Ihr Kind während der Sommerferien den Hort besucht.

Hierzu tragen Sie bitte den Namen des Kindes und die Zeiten der Betreuung ein.

Darüber hinaus benötigen wir eine schriftliche Mitteilung, ob Ihr Kind alleine nach Hause gehen darf.

Bitte melden Sie Ihr Kind persönlich bei MENÜHA an.

Sie können uns jederzeit kontaktieren.

Ansprechpartnerin: Frau Dingler

Telefon: 03991 731767

E-Mail: hort.west@waren-mueritz.de



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 16. - 29. Mai 2020

Zum 70. Geburtstag

Frau Bärbel Schwenzer
 Frau Bärbel Welk
 Frau Christa Ehlert
 Frau Erika Wiese
 Frau Roswitha Endler
 Herrn Burghart Wendorf
 Herrn Jürgen Steffan
 Herrn Reinhard Stanior
 Herrn Wolfgang Fechtner

Zum 75. Geburtstag

Frau Anita Panschenko
 Frau Doris Schubert
 Herrn Alfred Puskeiler
 Herrn Rainer Albrecht
 Herrn Wilhelm Sinow

Zum 80. Geburtstag

Frau Erika Matejanski
 Frau Gisela Zielinski
 Frau Heide Schönbeck

Frau Helga Gregusch
 Frau Irmgard Burr
 Frau Lore Schröder
 Frau Norgard Kruse
 Frau Renate Stelter
 Frau Renate Urban
 Frau Ulrike Basedau
 Herrn Erwin Schieweck
 Herrn Harald Wendt
 Herrn Roland Müller

Zum 85. Geburtstag

Frau Gerda Markus
 Frau Hildegard Lauck
 Frau Ingeborg Paczkowski
 Frau Irmgard Neubauer
 Herrn Heinz Kröhnke
 Herrn Horst Bungenberg
 Herrn Reinhard Kirsche

Zum 90. Geburtstag

Frau Helga Bülow
 Herrn Albrecht Laarz

Zum 95. Geburtstag

Frau Irma Dreyer

Herzliche Glückwünsche zur diamantenen Hochzeit

Hannelore und Helmut Kögst
 Siglinda und Ulrich Prill
 Dietlind und Ernst-Jürgen Behrend

Herzliche Glückwünsche zur eisernen Hochzeit

Erika und Otto Mager

Herzliche Glückwünsche zur Gnadenhochzeit

Helga und Fredi Johanns



Müritzeum

ZOO MOCKBA im Müritzeum

Aufbruch in die Moderne - Industriedesign der Sowjetunion - Spielzeugtiere 1950 - 1980

Neue Sonderausstellung vom 23.05. bis 25.10.2020



Natürlich muten sie ein wenig fremd an, die Plastik- und Gummitiere der Sonderschau ZOO MOCKBA (Moskwa gesprochen = Moskau auf Russisch). Aber man entdeckt auch heimische Wesen darunter und so manch ein älterer Besucher vielleicht ein liebgewonnenes Spielzeug aus Kindheitstagen. Für viele Kinder waren und sind diese Spielzeugtiere der erste spielerische Umgang mit den Gestalten der Natur und der Anreiz für ein wachsendes Interesse an der Natur. Und sicher finden die Besucher Ähnlichkeiten zu heutigen Kinderspielzeugen. Neben Tieren aus Zelluloid, Polyetylen und Gummi werden auch handgefertigte Entwurfsmodelle für Spielzeugtiere

präsentiert. Viele Objekte lassen sich konkreten Künstlern zuordnen, die mit ihrer Biographie in der Ausstellung vorgestellt werden. Zu den Objekten und Informationstafeln kommen großformatige Fotografien einzelner Spielfiguren und Figurengruppen, die die gestalterische Qualität dieser Industrieprodukte augenscheinlich machen. Für die Macher der Sonderschau, die Sammlungsfotografen Volker Weinhold und Sebastian Köpcke, ist diese Ausstellung nie zu Ende, denn ihre Verbindungen zu den Künstlern führen sie immer tiefer in die historische russische Spielzeugwelt. Die Sonderschau, deren Start aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden musste, ist nun im Müritzeum vom 23.05. bis zum 25.10.2020 zu sehen. Noch ein Hinweis: Das Müritzeum hat auch am Pfingstmontag geöffnet. Besuchen Sie die bunte Welt der Spielzeugtiere und entdecken Sie Ihren persönlichen Bezug zur Natur damit neu.

Hintergrund zur Ausstellung:

Bei ihren Arbeiten für Museen und Institutionen lernten Volker Weinhold und Sebastian Köpcke Daria Soboleva kennen. Sie ist Restauratorin und Pädagogin am Museum der Kindheit in Leningrad. Mit ihr gemeinsam entwickelten die Sammlungsfotografen die Ausstellung ZOO MOCKBA. Absolventen der Leningrader Kunsthochschule wagten ab Mitte der 1950er-Jahre den Aufbruch in die Moderne. In der sowjetischen Spielzeugindustrie boten sich gestalterische Freiräume, um Neues auszuprobieren und eine eigene Formsprache zu entwickeln, in der Zeitgeist und ein neues Lebensgefühl ihren selbstbewussten Ausdruck fanden. Viele ihrer bunten Spielfiguren sind große Kunst für kleine Kinder, Skulpturen aus Plastik, die ein traditionsreiches kulturelles Erbe in sich tragen. Gemeinsam versuchen die Sammlungsfotografen und Daria Soboleva den kulturellen Wert der sowjetischen Spielsachen in das öffentliche Bewusstsein zu rufen.

Bürgersaal

Tenöre4You verschoben



Donnerstag, 16.09.2021, 19:30 Uhr im Bürgersaal Waren (ursprünglich 04.6.2020, 19:30 Uhr)

Aufgrund der behördlichen Anordnung muss die Veranstaltung Tenöre4You auf den 16.09.2021 verschoben werden. Die Karten behalten ihre Gültigkeit. Sollte die Wahrnehmung des Ersatztermins vom Ticketinhaber nicht gewollt oder nicht möglich sein, dürfen

diese Karten zurückgegeben werden. Bitte beachten Sie, dass eine Geldrückerstattung ausschließlich von der Vorverkaufsstelle erfolgen kann, bei der die Tickets gekauft worden sind. Erfolgte der Ticketkauf beispielsweise in der Waren (Müritz)-Information, müssen die Karten dorthin zurückgegeben werden. Handelt es sich um einen online-Kauf, kümmert sich - im Falle einer Absage - das Ticketportal Reservix um die Rückabwicklung des Kaufes inklusive automatischer Benachrichtigung des Kunden zum Procedere der Rückabwicklung. Da im Moment das Arbeitsaufkommen bezüglich aller Veranstaltungs-Rückabwicklungen bundesweit sehr hoch ist, wird jedoch um Geduld gebeten. Kartenrückgaben an den entsprechenden Vorverkaufsstellen sind leider erst möglich, sobald diese wieder öffnen dürfen. In dringenden Fällen können Sie die Waren (Müritz)-Information unter 03991 747790 telefonisch erreichen oder per Mail unter info@waren-tourismus.de. Auch im Bürgersaal stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung: 03991 18290 oder info@buergersaal-waren.de. Für weitere Informationen schauen Sie auch gern auf www.buergersaal-waren.de. In jedem Fall bitten wir Sie um Geduld und Nachsicht, wir sind bemüht alle Anfragen schnellstmöglich zu bearbeiten. Bleiben Sie gesund!



Sel. Niels-Stensen-Pfarrei Waren

Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz)

Pfarrer: Bruder Martin Walz OFM,
Tel.: 03991 1879010

Gemeindereferentin: Frau Martina Stamm,
Tel.: 03991 731683

Pastoraler Mitarbeiter: Herr Christoph Janßen
Tel.: 03991 731685

Pfarrbüro: Frau Marion Roggenbuck;
Tel.: 03991 121144

Anschrift: Kietzstr. 4, 1792 Waren (Müritz)
Fax: 03991 731684

Öffnungszeiten:
Mo.: 09:30 - 12:00
Di.: 09:30 - 12:00
Mi.: 09:30 - 12:00

E-Mail: info@pfarrei-niels-stensen.de

Internet: <http://www.pfarrei-niels-stensen.de>

Kirchenstandort: Waren, Goethestr. 28

Gottesdienste

Pfingstsonntag:	08:00 Uhr	heilige Messe
	10:00 Uhr	heilige Messe
Pfingstmontag	11:00 Uhr	heilige Messe
Freitag:	09:00 Uhr	heilige Messe
Dreifaltigkeitssonntag	10:00 Uhr	heilige Messe
Freitag	09:00 Uhr	heilige Messe

Termine und Informationen

Die öffentlichen Gottesdienste in den Kirchen unserer Pfarrei unterliegen nach wie vor bestimmten Einschränkungen, die durch die Landesregierung und das Erzbistum vorgegeben werden.

1. Alle Gottesdienstteilnehmer müssen sich **registrieren** lassen und telefonisch (03991 121144) im Pfarrbüro **anmelden**. Vor dem Gottesdienst ist die Unterschrift in den ausliegenden Listen erforderlich.
2. Alle Gottesdienstbesucher sollen einen **Abstand von mindestens 1,5 Metern zueinander halten**. In den Kirchen sind die Sitzplätze markiert. Wer in einem Haushalt zusammenlebt, kann zusammen sitzen.

3. Das Tragen eines **Mund- und Nasenschutzes** wird dringend empfohlen. Dieser sollte beim Betreten und Verlassen des Gotteshauses getragen werden.
4. Bislang galt: pro 10 m² eine Person. Das fällt weg. Dadurch können mehr Besucher zu den Gottesdiensten in unsere Kirche kommen, jedoch ist weiterhin kein Gesang in der Messe erlaubt.
5. Am Eingang der Kirchen wird **Desinfektionsmittel zur Reinigung der Hände** bereitstehen. Erkrankte Personen sollen nicht am Gottesdienst teilnehmen. Auf das Weihwasser, den Friedensgruß und das Einlegen der Hostien am Eingang muss weiter verzichtet werden. Die Gottesdienstteilnehmer sollen ihre eigenen Gesangbücher mitbringen. Die sanitären Anlagen müssen geschlossen bleiben.
6. Die **Liturgien werden in verkürzter Form gefeiert**. Der Kommuniongang ist verändert.
7. Außerhalb der Gottesdienste ist die Heilig-Kreuz-Kirche in der Goethestraße tagsüber von ca. 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur persönlichen Andacht und zum stillen Gebet geöffnet. Darüber hinaus läuten weiterhin um 19:30 Uhr die Glocken der Warener Kirchen und laden ein zur Solidarität miteinander und zum Gebet füreinander.
8. Auf dem youtube-Kanal der Gemeinde kann unter der Adresse <https://youtu.be/ezH1YKHFBao> eine **Maiandacht** mitgefeiert werden.

Eine Vorabinformation für den **Fronleichnamssonntag** am 14. Juni 2020. Wir werden den Sonntagsgottesdienst als „**Freiluftgottesdienst**“ auf dem Pfarrgelände feiern. Jeder Gottesdienstbesucher möge bitte, soweit möglich, einen Klappstuhl mitbringen, damit die Abstandsvorgaben eingehalten werden können.



Die nächste Ausgabe
erscheint
am 13. Juni 2020.

St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren

Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
Friedhof Klink Frau Hammann, Tel.: 039931 51148
Gemeinde- Annette Büdke, Tel.: 03991 732504
pädagoginnen und Christine Heydenreich,
 Tel.: 039931 52646 od. 0171
 5722308

Gemeindebüro: Kathleen Achner, Tel.: 03991 732504
 Dienstag, 9:30 - 12:00 Uhr

E-Mail: waren-georgen@elkm.de

Im Internet: www.stgeorgen-waren.de

Spendenkonto

Empfänger: St. Georgen Waren

IBAN: **DE51 5206 0410 0005 0168 00**

Verwendungszweck nicht vergessen

Gottesdienste

31.5.

10:00 Uhr Schaugarten am Tiefwareensee, Gottesdienst beider ev. Gemeinden am Pfingstsonntag, es spielen Bläser der Gemeinden

1.6.

10:00 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst am Pfingstmontag
 15:00 Uhr St. St. Marien - St. Georgen, Wandelandacht beider ev. Gemeinden mit Glockenspiel der St. Marienkirche, anschl. Open-Air-Wandeln und Orgelmusik um 15:30 Uhr der St. Georgenkirche

7.6.

10:00 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst
 11:00 Uhr St. Georgenkirche, Familiengottesdienst zum Beginn der Schulzeit

14.6.

10:00 Uhr St. Georgenkirche, Kantatengottesdienst J. S. Bach
 11:00 Uhr St. Georgenkirche, Kantatengottesdienst J. S. Bach

Liebe Gottesdienstbesucherin, lieber Gottesdienstbesucher,

wir freuen uns, dass wir gemeinsam Gottesdienst feiern können! Gemäß den staatlichen Verordnungen zum Umgang mit der Corona-Pandemie sind die folgenden Regeln bei unserem Gottesdienst verpflichtend einzuhalten:

- **bitte halten Sie 2 Meter Abstand zu anderen Gottesdienstbesuchern**
- **tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz**
- **nutzen Sie die Möglichkeit der Handdesinfektion**
- **schreiben Sie sich in die Teilnehmer-Formulare ein bzw. geben Sie Ihre Kontaktdaten an**

In unserer Kirche dürfen entsprechend den staatlichen Vorschriften 50 Personen am Gottesdienst teilnehmen.

Bitte folgen Sie den Anweisungen unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Kirchengemeinde. Bei Fragen helfen diese gerne weiter. Vielen Dank für Ihr Verständnis und achten Sie gut auf sich und andere!

Ihre Kirchengemeinde St. Georgen Waren

Kirchenmusik

Pfingstmontag, 1. Juni, 15 Uhr

• Wandelandacht

Glockenspiel St. Marien und **Orgel** St. Georgen: Christiane Drese, **geistliches Wort:** Anja Lünert

Zu Beginn der Wandelandacht laden wir Sie ein, den Klängen des Glockenspiels vom Kirchturm St. Marien durch die Innenstadt zu folgen. Wo trägt der Wind den Klang hin? Finden Sie Ihre Orte zum Lauschen - in den Gassen um die Marienkirche, auf dem Neuen Markt, vielleicht bei einem Kaffee ... Kommen Sie um 15:30 Uhr in die Georgenkirche - dort bläst der Wind durch die Orgelpfeifen,

immer mit der Bitte um einen guten Geist für uns und die Welt - Komm, Heiliger Geist!

Sonntag, 14. Juni, 10 und 11 Uhr, St. Georgen

• Kantaten-Gottesdienste J. S. Bach: „Barmherziges Herze“ BWV 185

Erika Kohl und Ulrike Raasch (Sopran), Cornelia Kieschnik (Alt), Musiker der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin, Orgel: Christiane Drese

St. Mariengemeinde

E-Mail:

waren-marien@elkm.de

Homepage:

www.stmarien.de

Pastor

Marcus Wenzel

Gemeindebüro

Kati Lohmann

Mühlenstraße 13

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

9:00 Uhr bis 11:30 Uhr

03991 6357-27 oder -23

03991 669061

Tel.:

Fax:

Küster

Gerd Littwin

Tel.: 0152 29282917

Gemeindepädagogin:

Christine Heydenreich

Tel.: 039931 52646 od.

0171 5722308

Offene Kirche

Die Marienkirche von Montag bis Freitag von 12:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Auch die Turmbesteigung ist unter Beachtung der Hygienemaßnahmen wieder möglich.

Gottesdienste und Andachten

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder zusammen Gottesdienste und Andachten feiern können. Wir müssen uns jedoch an die Auflagen unserer Landesregierung halten.

Deshalb dürfen max. 30 Personen in die Marienkirche, die Einhaltung des Mindestabstandes wird voraus gesetzt. Mund- und Nasenschutz wird empfohlen.

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

10:00 Uhr Schaugarten am Tiefwareensee Pfingstgottesdienst

Pfingstmontag, 1. Juni 2020

15:00 Uhr Marienkirche Glockenspiel
 15:30 Uhr Georgenkirche Orgelndacht

Sonntag, 7. Juni 2020

09:30 Uhr Marienkirche Gottesdienst
 13:30 Uhr Dorfkirche Kargow Gottesdienst

Sonntag, 14. Juni 2020

09:30 Uhr Marienkirche Familienandacht zum Schuljahresende, anschl. besteht die Möglichkeit, sich für die Ferien segnen zu lassen

Bleiben Sie behütet und gesund!

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel.: 165747

Mo. 19:30 Uhr Gebetskreis
 Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel.: 632817
 Mi. 19:30 Uhr Frauenteekreis, Tel.: 120540
 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
 Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
 10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e. V.

Sozialstation

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 09:00 - 14:00 Uhr
 Telefon: 03991 121256
 Mobil: 0171 3337898
 Fax: 03991 123151
 E-Mail: sst-waren@caritas-im-norden.de

- o Ambulante Pflege
- o Hauswirtschaftliche Hilfen
- o Familienpflege
- o Beratung für pflegende Angehörige
- o Palliative Versorgung

Hilfen zur Erziehung

Telefon: 03991 18157-0
 Fax: 03991 18157-25
 E-Mail: beratung-waren@caritas-im-norden.de

- o Sozialpädagogische Familienhilfe
- o Sozialpädagogische Einzelbetreuung von Jugendlichen
- o Unterstützung bei der Lösung von Erziehungsfragen
- o Hilfe bei der Klärung und Bewältigung familienbezogener Probleme

Schreiambulanz

Telefon: 03991 18157-12
 Fax: 03991 18157-25
 E-Mail: dame-garmshausen@caritas-im-norden.de

- o Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern mit Schrei- und Schlafproblemen

Betreuungsverein St. Franziskus

Sprechzeiten: Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr;
 Donnerstag, 14:00 - 17:00 Uhr
 Telefon: 03991 18157-0
 Fax: 03991 18157-25
 E-Mail: beratung-waren@caritas-im-norden.de

- o Betreuung nach § 1896 BGB für volljährige Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung, die ihre Angelegenheiten (teilweise) nicht mehr selbst erledigen können
- o Anleitung und Beratung bei ehrenamtlichen Betreuungen
- o Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa
 Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de
 So. 09:30 Uhr Gottesdienst
 Di. 15:30 - 17:00 Uhr parallel Kinderstunde
 Mi. 16:30 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,
 Mecklenburger Straße 12
 Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz
 Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +
 15:00 - 18:00 Uhr
 Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
 Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchtfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchtfeuer-waren.de
 Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335

Treffen: Montag: 15:30 Uhr Jugendtreff
 Donnerstag: 19:00 Uhr Powerhour
 Sonntag: 10:30 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt
 Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495, lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst
 Mo. 15:00 Uhr Frauenbegegnungsgruppe
 19:00 Uhr Gebetsstunde
 Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch
 Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch
 17:00 Uhr Jugendkreis
 19:00 Uhr gemischter Chor
 Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begegnungsgruppe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Zu den Kirchentannen 3
 Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195
 www.waren.nak-nordost.de
 Gottesdienstzeiten: So., 10:00 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren
 Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)
 Ansprechpartnerin: Frau Kordowski
 Telefon Nummer: 03991 165824
 www.alv-muer.de
 E-Mail: treffwaren@alv-muer.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 12:30 Uhr - 17:00 Uhr
 Mittwoch und Freitag nach Terminvereinbarungen

Mit unserem Angebot

möchten wir Sie aktivieren, informieren und beraten bei allgemeinen Themen und zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit stehen.

Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- bei der Jobsuche im Internet
- bei der Beratung für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit u.v.m.

Angebot des Kleiderstübchens

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Besonderheiten

Detaillierte Angaben zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen, sowie weiterer Projekte sind aus der o.g. Internetadresse zu entnehmen.

AWO-Vielfalt**Mecklenburgische Seenplatte gGmbH****Perlentaucher - Beratungsstelle für Kinder psychisch kranker Eltern**

Ansprechpartner: Ute Suhr (Dipl.-Soz.päd.),
Franziska Stallbaum (Dipl.-Psych.),
Lars Roth (Dipl.-Soz.päd.)
Kontakt: Friedensstraße 7, 17192 Waren 2. OG,
Telefon: 03991 1879532,
E-Mail: perlentaucher@awo-vielfalt.de

Angebot:

Wir bieten Beratung für Kinder und Jugendliche an, bei denen mindestens ein Elternteil eine psychische Erkrankung hat. Wir unterstützen die Betroffenen im Umgang mit der Krankheit und der Stärkung der eigenen Ressourcen. Angehörige, Fachkräfte und Interessierte können sich ebenfalls an uns wenden. Die Beratung ist vertrauensvoll, kostenfrei und ohne Antragstellung möglich. Termine können individuell vereinbart werden.

Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6, Tel./Fax: 731893
behindertenverband.mueritz@gmail.com

Sprechzeiten:

Mo.	nach Vereinbarung
Di.	14:00 - 16:00 Uhr
Mi.	10:00 - 12:00 Uhr
Do.	10:00 - 12:00 Uhr

Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und beim Umgang mit Behörden
- Unterstützung bei der Organisation von barrierefreien Urlaubsfahrten und Kuren

Blinden- und Sehbehindertenverein Müritz

Ansprechpartner: Karl-Heinz Ott, Telefon: 03991 186621,
E-Mail: gg.mueritz@bsvmv.org
Ute Bölter, Telefon: 03991 667976

**Bund der Vertriebenen (BdV)
Waren/Röbel e. V.**

Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 732770

Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Schleswiger Str. 8, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 732770

Geschäftszeit:

Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Bitte beachten!

Informieren Sie sich weiterhin über amtliche Hinweise zu Corona-Maßnahmen im Hinblick auf unsere Vereinstätigkeit. Nach der Vorstandssitzung am 04.06.2020 informieren wir Sie über das nächste Vereinsvorhaben.

Allen Vereinsmitgliedern ein schönes und sonniges Pfingstfest.

**Deutsche Rheuma-Liga
Mecklenburg-Vorpommern e. V.****AG Waren (Müritz)**

AG-Leiterin: Sigrun Bohland, Tel. 039926 3110
Sprechtag: Jeden 1. Mittwoch im Monat finden die Sprechstunden in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10 (Hochhaus) in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

DRK-Gesundheitszentrum**DRK-Trauercafé**

Das Trauercafé bietet Ihnen einen geschützten Raum für Trauer, Schmerz und Tränen aber auch für Hoffnung und Freude.

- jeden 3. Dienstag des Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes im DRK-Gesundheitszentrum Waren, Weinbergstraße 19 a, Anmeldung ist nicht erforderlich

Ihre Gesprächspartner: Trauerbegleiter des Ambulanten Hospizdienstes Waren

**DMB-Mieterbund Mietverein
Neubrandenburg e. V.****Beratersprechstunden:**

jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr in den Räumen Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7

**Energieberatung
der Verbraucherzentrale M-V**

jeden 2. Montag im Monat, 12:00 - 15:00 Uhr, Schleswiger Straße 8 (AWO-Treff), 17192 Waren (Müritz)

Wir sind für Sie da nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0800 809802400 oder 0381 2087050.

Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45, Tel.: 64300

Hilfeangebote der Diakonie

- **Begegnungsstätte „Lichtblick“ für sozialschwache Menschen, Alte wie Junge**

Kommunikation mit Gleichgesinnten, Ansprechpartnerin: Frau Gadau

Strelitzer Straße 27, Tel.: 665838, Fax: 6739760

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 07:00 - 13:00 Uhr

Kostengünstiges und abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 €

Nach dem Motto: „Hast du's in der Börse nicht so doll, dann schlag dir bei uns den Magen voll.“

- **Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit**

Menschen mit sozialen Schwierigkeiten erhalten Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden

- **Allgemeine Soziale Beratung**

für sozialschwache Menschen auch mit Migrationshintergrund im „Lichtblick“, diskrete Beratung und Vermittlung, weiterführende Hilfsangebote,

Öffnungszeiten: Mo. und Do. von 08:00 bis 11:00 Uhr in der Begegnungsstätte, **Mi. von 12:30 - 14:00 Uhr** in der Außenstelle der Warener Tafel, zusätzlich nach tel. Vereinbarung

- **Soziale Dienste**

Die Sozialen Dienste unterstützen bedürftige Personen bei der Versorgung mit dem Nötigsten zum Leben durch: Warener Tafel und Sozialläden.

Ansprechpartner: André Rath, Friedensstraße 7, 17192 Waren, Telefon: 03991 665847, E-Mail: rath.a@diakonie-mse.de

- **Warener Tafel**

Die „Warener Tafel“ versorgt benachteiligte Menschen im ehemaligen Landkreis Müritz mit Lebensmitteln.

Ausgabezeiten in Waren: Montag und Freitag, 13:00 - 14:00 Uhr, Mittwoch, 13:00 - 15:00 Uhr

Am Wiesengrund 2, 17192 Waren (Müritz)

- **Sozialladen**

Im Sozialladen bekommen Sie ein ständig wechselndes Sortiment gebrauchter Möbel aller Art, Haushaltsgegenstände, technische Geräte, Bekleidung und anderes.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag: 12:00 - 16:00 Uhr
Teterower Straße 38 c, 17192 Waren (Müritz)

Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 35, Tel.: 165111, E-Mail: klara@diakonie-malchin.de

Sprechzeiten:

Mo.	08:30 - 12:30 Uhr
Di.	13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:30 - 12:30 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

Die Beratungsstelle richtet sich an:

Frauen, Männer und Familien, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Es spielt keine Rolle, ob die Gewalterfahrung in der Vergangenheit liegt, gerade aktuell erlebt oder in der Zukunft befürchtet wird.

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote sowie Präventionsveranstaltungen an.

Müritz-Chor

Ansprechpartner: Mario Wagner

Tel.: 03981 256509 oder 0157 75395328

Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

Pop-Chor Mee(h)rklang e. V.

Ansprechpartnerin: Peggy Kiepke, Tel.: 03991 665152

Die Proben finden jeweils donnerstags um 19:00 Uhr in der Heinrich-Scheven-Straße 10 (CJD-Produktionsschule) statt. Sänger und Sängerinnen ab dem 16. Lebensjahr sind immer herzlich willkommen.

Perspektive e. V.

- **Zweiradclub Waren**

Tel.: 03991 168087; E-Mail: zrc@perspektive-waren.de

- Angebot rund um das Zweirad an junge Menschen. Fahrrad, BMX- und Moped fahren auf unserer eigenen Crossstrecke. Eine Werkstatt, Billard und Tischfußball runden das Angebot auch bei Schlechtwetter ab.

Die Besucherzahl ist vorübergehend begrenzt.

Anmeldungen für Gruppen bitte vorab absprechen:

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr

- **Betreuungsverein - kontaktlose Beratung - telefonisch und schriftlich**

Tel.: 03991 673420; E-Mail: bv@perspektive-waren.de

- Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht nach telefonischer Terminvereinbarung

Ansprechpartner Herr Laukat:

Tel.: 03991 6734214; E-Mail: bv@perspektive-waren.de

- **Schuldnerberatung - kontaktlose Beratung - telefonisch oder schriftlich**

Tel.: 03991 6734225; E-Mail: SIB@perspektive-waren.de

- Unterstützungsleistungen bei finanziellen Schwierigkeiten. Die Schuldnerberatung ist kostenlos.

Sprechstunden: Mo./Di./Do./Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr sowie

Di.: 14:00 - 17:30 Uhr und Do.: 14:00 - 16:00 Uhr

- **Ambulante Demenzbegleitung - kontaktlose Beratung - telefonisch oder schriftlich**

Tel.: 03991 673420, E-Mail: adb@perspektive-waren.de

- Vermittlung von Kenntnissen und Beratung zu Demenzerkrankungen für Angehörige und Betroffene; Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer in häuslicher Umgebung.

Ansprechpartnerin: Frau Frankenberg; Tel.: 0172 1584570

Sozialverband VdK Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot:

kostenl. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr

Schwerpunkte:

Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferschadigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation Waren, Gievitzer Straße 96

Tel.: 03991 182044, Fax: 03991 6314875,

Mobil: 0160 96067583

Sprechzeiten:

Montag - Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr

Angebote:

Beratung, Bedürfnisorientierte Pflege, Häusliche Krankenpflege, Unterstützung im Haushalt, Service-Wohnen, Verhinderungspflege, Begleitung bei Aktivitäten, Vermittlung von Hausnotrufsystemen